

© Nikolaus Korab

Merkur Leopoldsdorf

Maria Lanzendorferstraße 1
2333 Leopoldsdorf, Österreich

ARCHITEKTUR
the unit

BAUHERRSCHAFT
MERKUR Warenhandel AG

TRAGWERKSPLANUNG
Norbert Schmiedehausen

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Niemand geht mehr einkaufen. Heute geht man „schobben“ – und will dabei auch was erleben. Ob Flagstores für Handtaschen oder Märkte für Lebensmittel, die Schillerstrategen sind am Werk und basteln für die Freizeitbeschäftigung Einkaufen unermüdlich an immer neuen glücksverheißenden Verpackungen. Denn wenn Produktinszenierung und Ambiente nicht stimmen, vermögen selbst Billigpreise die Käuferscharen nicht mehr anzulocken.

Der Markt in Leopoldsdorf reagiert auf die allerorten gestiegenen Konsum-Ansprüche vergleichsweise massvoll. Das Thema Industriebau wurde durch keine formalen Spielereien verdorben, die Abwandung der „Kiste“ verspricht und hält Qualität. Die seitlichen Betonwangen des Marktes sind an ihren Enden gerundet, die Stirnseite mit dem Eingang wurde vollflächig verglast, das Firmenlogo zum Fassadenbild stilisiert, das transluzente Vordach, das auf vier stählernen Pendelstützen ruht, greift weit in die obligate Parkfläche aus. Man bekommt, was man sieht. (Text: Gabriele Kaiser, 07.07.2002)



© Nikolaus Korab



© Nikolaus Korab



© Nikolaus Korab

Merkur Leopoldsdorf

DATENBLATT

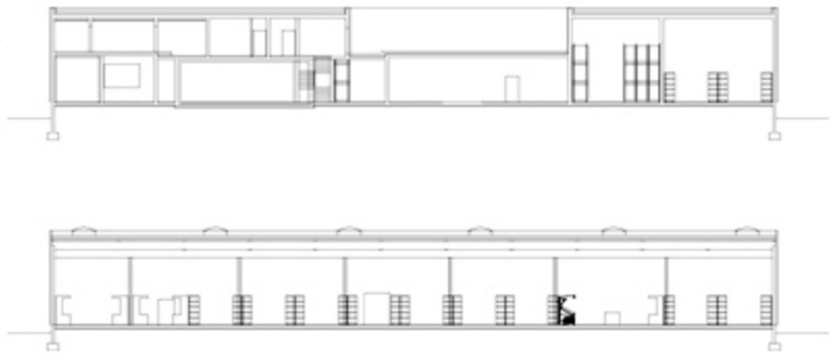
Architektur: the unit (Wolfgang Bürgler, Georg Petrovic)
Bauherrschaft: MERKUR Warenhandel AG
Tragwerksplanung: Norbert Schmiedehausen
Fotografie: Nikolaus Korab

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Konsum

Planung: 2001
Fertigstellung: 2001



© Nikolaus Korab



Merkur Leopoldsdorf

Schnitte